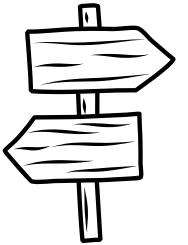


How many roads... Sprachlehrpersonen in Ausbildung und im Einsatz




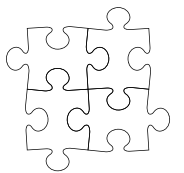
Stefania Crameri (PHGR), Vincenzo Todisco (PHGR)

Martina Zimmermann (UniFR) *abwesend* und Olivia Rütli-Joy (UniFR, PHSG)

Moderation: Nora Kündig und Lindita Bakii

1. Die Bedeutung der Sprachlehrpersonenausbildung aus der Perspektive der PH Dozierende

- **Privileg** (viel Gestaltungsspielraum) 
- **Verantwortung** (begleiten im Lehr- & Lernprozess)
- Sprachlehrpersonenausbildung
 - **Fundierte wissenschaftliche Kompetenzen vermitteln**, die in der Praxis brauchbar sein können
 - Bewusstsein--> Anspruchsvolle Aufgaben
 - Mittel zur Verfügung an die LP stellen, die ihrerseits als *scaffolding* für die SuS bei der Entwicklung von Offenheit gegenüber die Sprachen stehen



2. Die Ziele einiger aktueller Projekte bei den PHs

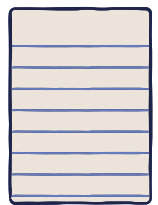
Anspruch Praxis und Theorie miteinander zu verknüpfen

--> Tandem, Doppeltes Kompetenzprofil, Projekt Quattro (u.a. PHGR; PHSG)

- **Zusammenarbeit** von Fachperson seitens **Schule** und **Hochschule** --> beiden Lernorte intensiver verzahnt --> berufspraktische Ausbildung von Lehrpersonen weiterentwickelt und gestärkt
- **Weiterentwicklung von Mehrsprachigkeitsdidaktik als fachdidaktische Disziplin** und deren **Umsetzung im Unterricht**
 - Fördermodelle entwickeln --> Stärkung des doppelten Kompetenzprofils der AkteurInnen (Dozierende, Lehrpersonen, Forschende und Studierende), die am QUATTRO beteiligt sind.

3. Schweizweite Harmonisierung im Fremdsprachenunterricht

- Wunsch Kompetenzen zukünftiger Lehrpersonen schweizweit zu **harmonisieren**
 - Herausforderung in einem mehrsprachigen Land
- Bedürfnis Jugendliche miteinzubeziehen
- Herausforderung Soziolinguistik und didaktische Aspekte zu verbinden: Frage der Sprachverwendung im späteren Berufsleben (vgl. Graubünden)
- Mangel an Lehrmitteln in mehrsprachigen Kantonen
 - Fall Graubünden: viele verschiedene Lehrmittel auf Rumantsch (von der 2. - 9. Klasse) kreiert, aber bis 2022 gab es keine Lehrmittel für den italienischen Teil von Graubünden
- Schwierigkeit Lehrmittel auf aktuellem Stand zu halten



4. Zukunftsorientierte Erkenntnisse

- **Orchester**: alle Stimme bei der Lehrpersonenausbildung sind wichtig
 - Relevanz aller Beteiligten
 - Hand in Hand zusammenarbeiten
- **Ausbildung** ist wesentlich
 - Bsp. Schulstoff= Anpassung der wissenschaftlichen Erkenntnisse in pädagogischer Hinsicht
- **Offenheit** der Lernenden für den Fremdsprachenunterricht entwickeln und fördern



Quellen

Crameri, S. (2022). *Die Mehrsprachigkeitsdidaktik: eine junge Disziplin auf der Suche nach Forschungsansätzen und Forschenden*. Kongress Graubünden forscht. Academia Raetica. Davos.

Rütli-Joy, O. (2022). *Fostering and Assessing Pre-Service English Teachers' Oral Teacher Language Competence Through an Assessment Rubric and Peer Feedback*. Balstabl.

Todisco, V. & Crameri, S. (2021-2024). *Förderung des doppelten Kompetenzprofils des PH-Nachwuchses. Quattro*. (Quelle nicht zugänglich).

Siehe. *Quattro*, in PHSG, URL: <https://www.phsg.ch/de/forschung/projekte/quattro>.

Zimmermann, M. & Robin, J. (2022). *La didactique des langues dans la formation initiale des enseignant.e.s en Suisse. Quelles postures scientifiques face aux pratiques de terrain ?* Positionnements scientifiques en didactique des langues étrangères dans la formation suisse des enseignant.e.s [Podcast]. In *Cedile*.

Muriel Lang, Alisha Koithara & Océane Gachoud